



SAKRET Polystyrol- Hartschaum- Dämmplatte EPS 035 WDV

EPS 035

Fassadendämmplatte aus expandiertem Polystyrol-Hartschaum gemäß EN 13163

Anwendung

Die SAKRET Polystyrol- Hartschaum- Dämmplatte EPS035 WDV ist eine Komponente der SAKRET Wärmedämm-Verbundsysteme

- zur allgemeinen Dämmung für Wandkonstruktionen
- für Fassadendämmungen an Gebäuden mit einer Höhe, für die aufgrund der jeweiligen Landesbauordnung die Anwendung schwer entflammbarer Baustoffe zugelassen ist, in der Regel bis 22 m Gebäudehöhe

Eignung

- für Wand
- für außen

Eigenschaften

- weiße Fassadendämmplatte
- FCKW – und HBCD- frei hergestellt
- Oberfläche: beidseitig glatt
- Kanten: glatt (stumpf) oder mit Nut und Feder
- formbeständig, abgelagert, schwindfrei

Materialbasis

- Fassadendämmplatte aus Polystyrol-Hartschaum gemäß EN 13163,
- verwendetes Flammschutzmittel: Polymer FR

Technische Daten

Brandklasse	DIN EN 4102	B1*
Brandverhalten	DIN EN 13501-1	RtF - E
Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit λ	gemäß Zulassung	$\leq 0,035 \text{ W}/(\text{m} \cdot \text{K})$
Wärmeleitfähigkeit λ_D	DIN EN 13613	$\leq 0,034 \text{ W}/(\text{m} \cdot \text{K})$
Druckspannung bei 10% Stauchung	DIN EN 826	$\geq 60 \text{ kPa}$
Biegefestigkeit (σ_b)	DIN EN 12089	$\geq 100 \text{ kPa}$
Querkzugfestigkeit (σ_{mt})	DIN EN 1607	$\geq 100 \text{ kPa}$
Scherfestigkeit (τ)	DIN EN 12090	$\geq 50 \text{ kPa}$
Scherm modul (G)	DIN EN 12090	$\geq 1000 \text{ kPa}$
Dimensionsstabilität unter NK	DIN EN 1603	$\pm 0,2 \%$
Irreversible Längen-änderung	DIN EN 1603	$\leq 0,15 \%$
Dimensionsstabilität def. Temp.-Feuchteb.	DIN EN 1604	$\leq 2 \%$
Wasseraufnahme (ETAG004)	DIN EN 1609	$\leq 0,20 \text{ kg}/\text{m}^2$
Wasserdampfdiffusionswiderstand	DIN 4108, Teil 4	$\mu \text{ 30/70}$
Spezifische Wärmekapazität	DIN 53765	$1450 \text{ J}/(\text{kg} \cdot \text{K})$
Thermischer Längenänderungskoeffizient		$5 \cdot 10^{-5}$

*(die Baustoffklasse DIN 4102-B1 gilt nur bei Anwendung der Dämmstoffe in horizontaler Anordnung als sichtbare Deckenbekleidung mit einer Dicke $\leq 80 \text{ mm}$ oder unter Estrichen sowie in vertikaler Anordnung)

Länge x Breite in mm	1000 x 500*								
Dicke in mm	40	60	80	100	120	140	160	180	200
RB-Wert ($\text{m}^2\text{K}/\text{W}$)	1,143	1,714	2,286	2,857	3,429	4,0	4,571	5,143	5,714

*Deckmaß bei N+F-Platten: 99 x 49 cm



SAKRET Polystyrol- Hartschaum- Dämmplatte EPS 035 WDV

EPS 035

Untergrundvorbereitung

- der Untergrund muss sauber, fest, trocken, tragfähig und frei von Ausblühungen, Sinterschichten und Trennmitteln sein
- vorstehende Mörtel- oder Betonteile abschlagen, größere Untergrundunebenheiten mit geeignetem Mörtel, z. B. SAKRET Maschinen-außenputz MAP ausgleichen

Verarbeitung

- Dämmplatten können mit einem Heißdraht-Schneidegerät oder einer Hartschaumsäge zugeschnitten werden
- WDVS Hartschaum-Dämmplatten auf den vorbehandelten Untergrund von unten nach oben im Verband fluchtrecht, planeben und versatzfrei anbringen
- das zu verwendende Klebeverfahren regelt die jeweilige Zulassung
- zur Vermeidung von Wärmebrücken auf dicht gestoßene Fugen und eine klebefreie Ausbildung der Dämmplattenstöße achten
- eventuell vorstehende Plattenkanten und Unebenheiten können mittels Schleifbrett geschliffen werden
- Fugen können mit Dämmstoffstreifen oder mit SAKRET Pistolenschaum B 1 geschlossen werden.
- nach der Trocknung sind die WDVS Hartschaum – Dämmplatten in Abhängigkeit vom Untergrund und Zulassung zu verdübeln
- eingebaute Platten zeitnah mit einer Armierungsschicht versehen
- durch UV-Licht geschädigte Platten vor Auftrag des Armierungsmörtels schleifen
- an Fassadenöffnungen, z.B. Fenster und Türen, die Dämmplattenfuge nicht über die Fensterecke fortführen, sondern die Dämmplatte übergreifend verarbeiten und passend (ausklinken) zuschneiden
- Kreuzfugen sind grundsätzlich zu vermeiden
- bei Mischbauweise, z.B. bei Betonskelettbau mit Mauerwerksausfachung oder Fugen an Plattenbauten muss der Plattenstoß min. 10 cm von der Fuge / Materialwechsel entfernt liegen
- im Untergrund vorhandene Bauwerksdehnfugen sind zu übernehmen

Nachbehandlung

- bis zum Auftrag der Armierungsschicht die Dämmplatten vor Erhitzung durch direkte Sonneneinstrahlung schützen

Verbrauch

kantenglatt	2,00 Platten/m ²
Nut + Feder	2,06 Platten/m ²

Lieferform

- Pakete in Folie eingeschweißt
- Anzahl der Platten richtet sich nach der benötigten Dicke (siehe Lieferprogramm)

Lagerung

- trocken und witterungsgeschützt
- vor längerfristiger Einwirkung von Tageslicht schützen

Entsorgung

- nach Richtlinie 2000/532/EG und Abfall-Verzeichnisverordnung (AVV) ist EPS-Hartschaum in die Gruppe der Bau- und Abbruchabfälle eingestuft
- ab 17 06 04 – Abfallschlüsselnummer für sortenreine EPS-Baustellenabfälle
- ab 17 09 04 – Abfallschlüsselnummer für gemischte Baustellenabfälle mit EPS



SAKRET Polystyrol- Hartschaum- Dämmplatte EPS 035 WDV

EPS 035

Hinweise

- Alle vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen.
- Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Fall ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen.
- Dämmplatten bis 3 cm Dicke sind zur Dämmung von Kleinflächen z.B. Laibungen vorgesehen. Verarbeitungstemperaturen der Klebe- und Armierungsmassen beachten, nicht bei direkter Sonneneinstrahlung, starkem Wind oder der Gefahr von Regen sowie nicht bei drohendem Nachtfrost verarbeiten; verklebte Dämmplatten und aufgebrachte Armierung vor Witterung schützen.
- Bei nicht saugenden Untergründen, hoher relativer Luftfeuchte und/oder niedrigen Temperaturen kann sich der Abbindeprozess der Klebe- und Armierungsmassen stark verzögern.
- Über einen längeren Zeitraum direkt der Sonne ausgesetzte Dämmplatten neigen oberflächlich zum Vergilben; vor der Überarbeitung sind diese Dämmplatten zu schleifen.
- Polystyrol- Hartschaum wird durch Lösemittel angegriffen, daher nur lösemittelfreie Grundierungen einsetzen. Beschädigte Dämmplatten dürfen nicht eingebaut werden.
- Für einen geprüften Systemaufbau ist die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung zu beachten; diese muss an der Verwendungsstelle vorliegen und kann bei SAKRET angefordert werden.

sonstige Hinweise

- zu weiteren Informationen zu den benötigten Systemkomponenten verweisen wir auf die jeweiligen technischen Merkblätter
- die Angaben in den jeweiligen Allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassungen der Wärmedämmverbundsysteme sind zu befolgen

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, Normen und Regelwerke sowie mit geltende Merkblätter sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik zu berücksichtigen. Auf unterschiedliche Witterungs-, Untergrund- und Objektbedingungen haben wir keinen Einfluss. Anwendungstechnische Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers bzw. Verarbeiters geben, sind unverbindlich und stellen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine kaufvertragliche Nebenverpflichtungen dar. Die in dem technischen Merkblatt gemachten Angaben und Empfehlungen beziehen sich auf den gewöhnlichen Verwendungszweck. Mit der Herausgabe dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorangegangenen Ausgaben ihre Gültigkeit. Stand November 2017/th